

Inhaltsverzeichnis

Vorgeschichte	1	Die Pfarrkirche St. Vitus	154
Die Siedlungsgeschichte bis zum Frankenreich	12	Bildstöcke im Ort und in der Flur	168
Die Herzöge zu Franken – Die Heilige Bilhildis	18	Prozessionen	186
Gemarkungsgrenze	25	Das Alte Pfarrhaus	190
Die Jahrtausendwende – Die Würzburger Bischöfe als geistliche und weltliche Herrscher	31	Die Alte Kellerei	191
Die Zeit der Kreuzzüge	35	Die Badestuben	193
Erste urkundliche Erwähnung – Der Schenkungsbrief des Bischofs Ainhard	37	Die Gaststätten und Wirtshäuser	194
Erste urkundliche Erwähnung von HÖchheim	39	Abgaben und Spielverbot Ende 17. Jahrhundert	202
Der Investiturstreit in Würzburg	42	Die Schule in alter Zeit	208
Das Besthaupt	43	Gemeinderechnungen im 18. Jahrhundert	218
Die Zeit der Vögte	44	Die Flurnamen in den Lehenbüchern	224
Bischof Herold von HÖchheim – Die neuen „Herzöge von Franken“	45	Der Hofgarten zu Veitshöchheim	235
Die Martinskapelle und Reichard von der Kehre	51	Der Hofgarten unter neuer Regierung	302
Die Markuskapelle zu Gadheim	63	Der Bahnhof	322
Die Ravensburg und der Bischofsmord	70	Die Synagoge/Das Jüdische Kulturmuseum	333
Das Schenkenschloss	80	Das 19. Jahrhundert – eine bewegte Zeit	358
Der Schlehof	84	Caritative Organisationen	386
Die Eremitenmühle	87	Die Sternschwestern	390
Heinrich Raspe – Königswahl zu Veitshöchheim	94	Die Hebammen	398
Der Ortsname Veitshöchheim	102	Bruderschaften, Stiftungen und caritative Vereine	400
Die Adelsfamilie derer von Reinstein	112	Gesellschaftliches Zusammenleben um 1900	414
Bürgerkrieg in Würzburg und Umgebung	114	Freiwillige Feuerwehr	418
Reformation und Bauernkrieg in Würzburg	121	Der Verschönerungsverein	433
Die Pest und Hungersnöte	126	Die Turngemeinde	438
Die jüdischen Gemeinden im Frankenland	128	Die Liedertafel	450
Der Hexenwahn	136	Der Männergesangsverein	452
Die Auswirkungen des Dreißigjährigen Krieges	138	Der Darlehenskassenverein	462
Die sozialen Stände zur Zeit der Renaissance	141	Der Sozialdemokratische Ortsverein	467
Das Handwerk im 17. und 18. Jahrhundert	143	Gemeindebelange vor der Jahrhundertwende	472
Lebenshaltung zur Zeit der Renaissance	146	Der Main – die Lebensader im Frankenland	475
Das Münzwesen zur Zeit der Renaissance	148	Das Koppesland	506
Das Gerichtswesen und Dorfordnungen	149	Königliche Wein-, Obst- und Gartenbauschule	512
		Schädlingsbekämpfung früher und heute	522
		Rangierbahnhof Veitshöchheim	535
		Die Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	538
		Der Technische Fortschritt der 1920er Jahre	549
		Die große Inflation	562

Gemeinderatswahlen 1924 566
 Die Friedhöfe 567
 Ehrenbürger in Veitshöchheim 571
 Das Naturfreundehaus 572
 Sportverein 1928 Veitshöchheim 574
 Alte Ortsansichten 580
 Der Erste Weltkrieg aus Sicht eines Zeitzeugen 592
 NS-Zeit und Zweiter Weltkrieg 603
 Quellenlage und Wahlergebnisse 1932/33 603
 Etablierung der NSDAP im Ort 604
 Jugendorganisation und Kinderlandverschickung 606
 Erste Auswirkungen des bevorstehenden Krieges 606
 Einquartierungen bis 1942 607
 Ausgabe von Lebensmittelkarten, Versorgungslage 607
 Die Kohlenschlacht am Bahnhof 607
 Luftschutz und Alarmierungswesen,
 die erste Bombe fällt 608
 Granatenbeschuss und große Schäden 608
 Die Übergabe des Ortes an die Amerikaner 609
 Die Opfer der Luftangriffe in Veitshöchheim 609
 Gefallene und Vermisste 609
 Die Mauer des Schweigens 616
 Integration der jüdischen Mitbürger
 nach der Jahrhundertwende 616
 Die Suche nach Sündenböcken 617
 Familieneindrücke 617
 Weltbild im Wandel 618
 Der Fall Otto Hill. versus Frau M. 618
 Physische Bedrohung der letzten Judenfamilien 620
 Kontaktaufnahme strengstens verboten 620
 Gegen das Vergessen 621
 Der Fall Max Mährlein und Leopold Kaufmann 621
 Das Schicksal der Vertreibung 623
 Nachkriegszeit und Währungsreform 640
 Die Gartensiedlung 645
 Der Eigenheimerbund 647
 Die Ortsentwicklung von 1960 bis heute 652
 Birkental 655
 Schenkenfeld 656
 Gadheim als neuer Ortsteil 658
 Gewerbegebiet Veitshöchheim 662
 Altortsanierung 664
 Die Kirchengemeinden 674
 Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde –
 Christuskirche 674

Katholische Kirchengemeinde Kuratie
 Heilige Dreifaltigkeit 685
 Katholische Kirchengemeinde St. Vitus 694
 Besondere soziale Einrichtungen 699
 Die Sozialstation St. Stephanus 699
 Caritas Altenpflegeheim St. Hedwig 700
 Kindergärten in Veitshöchheim 700
 Schulentwicklung in Veitshöchheim ab 1945 705
 Das Berufsförderungswerk Würzburg 714
 Der Bundeswehrstandort Veitshöchheim 716
 Besondere Infrastruktur 730
 Geisbergbad 730
 Mainfrankensäle 731
 Bundesstraße B 27 733
 Querspange Wü 3 – Geithainer Allee 733
 Parkdeck / Tiefgarage Bilhildisstraße 733
 Kultur und Kulturelles 740
 Bücherei im Bahnhof 740
 Die Bayerische Kammeroper Veitshöchheim 744
 Theater am Hofgarten 745
 Theatergruppe der LWG 745
 Kabarett Frei & Frank 746
 Städtepartnerschaften 747
 Vereinsleben – Der Schützenverein 750
 Die fünfte Jahreszeit 754
 Kulturelle Höhepunkte 772
 Naturschätze in der Gemarkung 773
 Danke! 780

Anhang

Die Würzburger Bischöfe 787
 Die Veitshöchheimer Pfarrer 789
 Die Veitshöchheimer Bürgermeister 790
 Die Veitshöchheimer
 Feuerwehrkommandanten 790
 Veitshöchheimer Spitznamen 791
 Statistik 793
 Literatur- und Quellenverzeichnis 796
 Abbildungsverzeichnis 802
 Bildnachweise 803
 Chronologische Übersicht 815
 Namenverzeichnis 820
 Stichwortverzeichnis 822